



freie demokratische korrespondenz

Pressedienst der  
Freien Demokratischen Partei  
Reinhardtstr. 14  
10117 Berlin

Tel: (0 30) 28 49 58 - 41 / - 43  
Fax: (0 30) 28 49 58 - 42  
e-mail: presse@fdp.de  
Internet: www.fdp.de

Verantwortlich:  
Wulf Oehme  
Sprecher der FDP  
Tel: (030) 28 49 58 40

Ausgabe 24  
25.01.2010

### **HOYER: DOBRINDTS Afghanistan-Äußerungen sind ohne jede Sachkenntnis**

Berlin. Zu den Äußerungen des CSU-Generalsekretärs ALEXANDER DOBRINDT über das zukünftige internationale Engagement in Afghanistan erklärt das Mitglied des FDP-Bundesvorstands, der Staatsminister im Auswärtigen Amt, DR. WERNER HOYER:

„Herr Dobrindt wäre gut beraten, der Linie seines Parteivorsitzenden zu folgen und ernsthafte Vorschläge über die zukünftige Afghanistanstrategie nicht im Stammtisch-Stil zu zerreden. Für inhaltsleere, von keiner Sachkenntnis getriebene Vergleiche, wie sie Herrn Dobrindt immer wieder über die Lippen gehen, ist das Thema Afghanistan das falsche Versuchsobjekt.

Bei einer ernsthaften Strategiediskussion über Afghanistan muss auch das Thema Aussöhnung eine Rolle spielen, wenn man das Ziel einer Abzugsperspektive nicht auf den Sankt-Nimmerleins-Tag verschieben will. Deshalb ist es richtig, bei Optionen für die Zukunft Afghanistans nicht nur in militärischen, sondern auch in zivilen und politischen Kategorien kreativ und konstruktiv zu debattieren. Dass die Bundesregierung hierbei vorangehen will, ist der richtige Ansatz, den es in London mit den Bündnispartnern und der afghanischen Regierung zu besprechen gilt.“